

Farbe behalten. Er schmeichelt sich endlich, daß 20 Jahre Praxis in hiesiger Stadt und seine eben so lange Charge als ehemaliger Hof-Zahnarzt ihm das Zutrauen der Stadt genugsam werden erworben haben, um erwarten zu können, daß Patienten, die an obigen, oder sonstigen Zahn- und Mundkrankheiten leiden, ihn mit ihrem geneigten Zuspruch beehren werden. Schließlich empfiehlt er sich noch mit seinem Magazine von Bruchbandagen, deren Werth von so vielen Aerzten anerkannt ist, und verspricht die prompteste Bedienung.

J. Lazarus Mombert, privileg. Zahnarzt und Bandagist, wohnhaft in der Carlshaver Straße Nr. 431.

16) Eine Parthie Lammwolle, wie auch einige im besten Stande befindliche Schies-Büchsen und Flinten, sind in Nr. 816, in der Fischgasse zu verlassen.

17) Es ist in der Elisabether-Straße Nr. 213, ein gutes Braunschweiger Clavier um billigen Preis zu verkaufen.

18) Ich gebe mir die Ehre dem resp. Publicum hiermit anzuzeigen, daß ich in dem Saale des Stadthauses an der Fuldastraße ein Meubel- und Kunstwaaren-Magazin errichtet habe, welches täglich, Sonntags ausgenommen, von 9 Uhr in der Frühe bis Abends 6 Uhr offen ist. Da der Königl. Herr Hofuhmacher schon seit Jahr und Tag einen bedeutenden Absatz meiner Waaren gehabt hat, und die Formen derselben schon von andern nachgeahmt worden sind, so rechne ich um so mehr auf die Zufriedenheit des Publicums mit meiner hiesigen Manufactur und Niederlage. Ich erbiere mich auch, ganze Wohnungen zu meubliren.

N. S. Man wird nächstens auch Kronleuchter mit Bronze und geschliffenen Gläsern, Lampen, Vasen, Trimeaux u. d. m. haben können.

Friedrich Wichmann, akademischer Künstler, Entrepreneur der Königl. Kunstwaaren- und Meubel-Manufactur.

19) Ein Garten, welcher zum Sommeraufenthalt sehr viel angenehmes gewährt, ist zu vermieten. Das darin befindliche Haus hat Raum genug eine Familie aufzunehmen. Auch ist Stallung für 2 Pferde und Chaisencemise dabey.

20) Meinen auswärtigen Herrn Gönnern, die die hiesige Messe besuchen werden, habe ich die Ehre hierdurch zu benachrichtigen, daß nunmehr mein Aufenthaltsort in Cassel in der Holländischen Straße in Nr. 584, bey Jzig Meyer ist. Ich erbitte mir ferner ihr gütiges Zutrauen im Reinigen, Ausnehmen und Einsetzen der Zähne zu schenken.

Dubeer, Zahn-Operateur.

21) In der Dionysienstraße in Nr. 88. bey dem Sattlermeister Wimmel steht ein 6sitziger Korbwagen in Commission zu verkaufen.

22) 50 Viertel schwerer Hafer zum Säen einzeln oder beysammen.

23) Ein Reisewagen für Officiers oder Kaufleute äußerst bequem, steht auf dem Messplatz zu verkaufen.

24) Eine Chaise steht bey dem Sattler Seippel in der Martini-Straße Nr. 14. zu verkaufen.

25) Eine complete Schützen-Uniform mit Säbel und Büchse, wie auch ein Epaulet ist zu verkaufen.

26) Es steht eine 6sitzige Chaise so noch wie neu mit eisern Axen und Federn zu verkaufen.

27) Die komplette Sammlung der Hessen Casselischen Staats und Adresskalender von 1764 bis 1806, 43 Bände, welche selten komplett angetroffen werden wird, steht für 3 Louisdeor zu verkaufen.

28) Beym Handelsmann Krollpfeiffer nahe am Holländischen Thor sind wieder wie bekannt seit vielen Jahren, frische ächte Blumen, Feld- und Garten-Saamen, sowohl von Braunschweig, Erfurt und Holland, wie auch viele selbst gezogene, um die billigste Preise zu haben. Desgleichen beym Handelsmann Kummel auf der Oberneustadt nahe am Napoleons höher Thor sind ebenfals diese Saamen von der besten Güte zu haben um die billigsten Preise, und bittet um geneigten Zuspruch.